

Verteiler:

Herrn Hoppe
FB 1 Frau Großmann
FB 2 Herrn Kirchhoff
FB 3 Herrn Borchers
FB 4 Frau Bädekerl

StabS Herrn Stieghan
Herrn Wagner (Ortsratsbetreuer)
Frau Fregin, Gleichstellungsbeauftragte
Bornumer Archiv

Protokoll

über die 16. Sitzung des Ortsrates Bornum (2011/2016)
am 11.09.2014, 19.30 Uhr
in Bornum, Landgasthof „Lindenhof“

Anwesend:

Herr Ortsbürgermeister Hans-Joachim Scherenhorst
Herr stellv. Ortsbürgermeister Holger Kretschmer
Herr Dieter Beer
Herr Jürgen Beese
Herr Klaus-Dieter Grund
Herr Detlef Hädelt
Herr Holger Klopschar
Herr Andreas Meier

Es fehlt entschuldigt:

Herr Ingo Körtje

Von der Verwaltung:

Herr Wagner, zugleich Protokollführer

Zuhörer: 6

Presse: ---

Tagesordnung:

Nr.	TOP
1	Eröffnung der Sitzung
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3	Feststellung der Tagesordnung
4	Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung am 26.06.2014
5	Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
6	Baugebiet „Im Diekeln“
7	Antrag Gartenhaus Fam. Layda
8	Ehrenmal – weitere Arbeiten
9	Spielplatz Rottensweg
10	K 3 – Zeitplanung
11	Zukunft der Kirchengemeinde Bornum

12	Historisches Denkmal Trog – Quellzulauf
13	Seniorenweihnachtsfeier
14	Bericht des Ortsbürgermeisters
15	Bericht der Verwaltung
16	Anfragen und Anregungen
17	Schließung der Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Scherenhorst eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung am 26.06.2014

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 26.06.2014 wird einstimmig genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Kein Bedarf

6. Baugebiet „Im Diekeln“

Über den Sachverhalt ist in der Vorlage 71/2014 berichtet.

Ortsbürgermeister Scherenhorst erläutert die Vorlage ausführlich und beantwortet Fragen.

Es wird festgehalten, dass im Rottensweg ein Bypass verlegt ist. Bei sehr starkem Niederschlag könnte sich das Wasser stauen und nicht schnell genug ablaufen. Es besteht die Gefahr, dass Keller überflutet werden. Es ist daher darauf zu achten, dass die Verrohrung des Grabens in ausreichender Querschnittsgröße erfolgt.

Eine Beschlussfassung erfolgt getrennt.

Beschlussempfehlung:

- a) *Dem Entwurf des Bebauungsplanes Bornum Nr. 3 - Im Diekeln - mit örtlicher Bauvorschrift und dem Entwurf der zugehörigen Begründung wird zugestimmt und die Auslegung gem. § 3 Abs. 2 und die Einholung von Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB - gemeinsam nach § 4 a Abs. 2 BauGB durchzuführen - wird beschlossen.*
- b) Um der Gefahr einer Überflutung vorzubeugen, hat die Verrohrung des Grabens südlich des Baugebiets in ausreichender Querschnittsgröße zu erfolgen.

(einstimmig)

FB 4

7. Antrag Gartenhaus Fam. Layda

Herr Scherenhorst erläutert den Sachverhalt/-stand. Der Befreiungsantrag wird z. Zt. vom Landkreis planungsrechtlich beurteilt.

Der Ortsrat unterstützt den Befreiungsantrag. Eine dauerhafte Begrünung der Seitenflächen sollte gewährleistet sein.

FB 4

8. Ehrenmal – weitere Arbeiten

Herr Scherenhorst bedauert, dass leider wenig Unterstützung von den Bornumern erfolgt. Er erinnert, dass sich auch die Ortsratsmitglieder bereit erklärt haben Arbeiten zu leisten.

Herr Klopschar teilt mit, dass jetzt zwei Steine fertig sind.

Ortsbürgermeister Scherenhorst appelliert an die Bornumer und die Ortsratsmitglieder sich an den Arbeiten zu beteiligen.

9. Spielplatz Rottensweg

Ortsbürgermeister Scherenhorst erläutert die Inspektionsberichte der Spielplätze Rottensweg und Elmring und geht auf die festgestellten Mängel ein. Er erinnert an die Vorlagen, wonach aus Kostengründen Spielplätze im Stadtgebiet und den Ortschaften aufgegeben werden mussten. Der Ortsrat hatte beschlossen die Unterhaltungskosten der Spielplätze zu übernehmen, wobei es sich am Elmring um einen Bolzplatz handelt. Die Verwaltung wollte die Sicherheitsprüfungen zahlen.

a) Elmring (Bolzplatz)

Die Rutsche ist das einzige Gerät ohne (!) Mängel, obwohl vor kurzem noch das Auffüllen von Sand für erforderlich gehalten wurde. Sie wurde gutachterlich untersucht. Es besteht Einigkeit, dass, bis auf die Rutsche und die Sitzbank (Pflege durch die Seniorengruppe), die Geräte abgebaut werden können.

b) Rottensweg

Herr Beer schlägt vor, die korrodierten Teile der Schaukel abzuflexen und dann die Schaukel tiefer zu setzen und neu zu streichen.

Der Ortsrat bittet zu prüfen, ob dies zulässig ist bzw. welche Möglichkeiten es zum Erhalt gibt.

Weiterhin wird gebeten mitzuteilen, was in den Inspektionsberichten unter einem „mittelfristigen“ Zeitraum zu verstehen ist.

FB 4

10. K 3 - Zeitplanung

Herr Scherenhorst informiert, dass die Ausschreibung in Vorbereitung ist.

Das Einrichten/ Vorbereiten der Baustelle erfolgt noch in diesem Jahr. Der Baubeginn ist für April 2015 geplant. Eine Bürgerbeteiligung erfolgt nicht mehr.

FB 4

11. Zukunft der Kirchengemeinde Bornum

Herr Meier gibt einen ausführlichen Bericht.

Bei der Gründung eines Pfarrverbandes handelt es sich um ein Pilotprojekt. Es sollen mehrere Pfarrgemeinden zusammen geschlossen werden. Man verspricht sich neben Kostenersparnissen auch eine effektivere und attraktivere Kirchenarbeit (z.B. besondere Alten-/Jugendarbeit).

Für die Bornumer Kirchengemeinde bleibt die Eigenständigkeit (auch finanziell) erhalten. So wird die ab nächstem Jahr vakante Stelle (Ruhestand des Pfarrers) wieder neu besetzt.

Herr Scherenhorst dankt Herrn Meier für seine Ausführungen.

12. Historisches Denkmal Trog - Quellzulauf

Das Thema wurde unter Teilnahme von Pfarrer Sledzianowski bereits in der Sitzung am 13.08.2013, TOP 10, (Anlage 1) behandelt. Ortsbürgermeister Scherenhorst fasst die wesentlichen Punkte zusammen. Der Kirchenvorstand ist bereit, die Erdarbeiten für einen verbesserten Auslauf (Querschlag) zu leisten. Der Ortsbürgermeister möge prüfen, ob die Verwaltung bereit ist, die Verbindung mit dem Auslauf am Trog herzustellen.

Im Ortsrat besteht Einigkeit, weiterhin wie besprochen (Zulauf zu öffnen und zu überdachen) zu verfahren.

Herr Meier wird dies auf der nächsten Kirchenvorstandssitzung thematisieren und berichten.

13. Seniorenweihnachtsfeier

Im Ortsrat besteht Einigkeit, dass der Programmablauf in nächster Zeit (möglichst am nächsten Dienstag) besprochen werden soll. Herr Scherenhorst wird hierzu den Ortsratsmitgliedern vorab eine to-do-Liste zukommen lassen.

14. Bericht des Ortsbürgermeisters

14.1 Einladung zum Vortrag in der KVHS Helmstedt

Aus terminlichen Gründen kann Ortsbürgermeister Scherenhorst nicht teilnehmen und fragt die Ortsratsmitglieder, ob Interesse an einer Teilnahme besteht.

14.2 Bauvorhaben

Herr Scherenhorst teilt mit, dass einige Bauanträge für Bornum eingegangen sind.

14.3 Dä Born „Leaderprogramm“

Der Geschichtsverein „Dä Born“ hat die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob Zuschüsse nach dem Programm möglich sind. Die Inhalte für „Leader“ sind noch nicht bekannt, daher hat die BV Gelder für zwingend notwendige Sanierungen/ Reparaturen eingestellt.

FB 4

14.4 Dorfbegehung

Bei der Straßenbegehung wurde neben Straßenschäden auch festgestellt, dass vor zunehmend mehr Grundstücken sehr schlecht bzw. gar nicht gereinigt/gepflegt wird.

Das gilt leider auch für städtische Flächen. Zur Pflege sind die Anlieger durch Satzung verpflichtet. Einiges wurde dokumentiert. Die Anlieger werden durch das Ordnungsamt auf ihre Pflichten hingewiesen werden.
FB 3

14.5 Kosten für Baumrückschnitt

Ortsbürgermeister Scherenhorst berichtet, dass Bäume ausgelichtet wurden. Seines Erachtens war die Inanspruchnahme eines Hubwagens nicht in allen Fällen erforderlich.
FB 4/BBH

14.6 Gewässerunterhaltung

Laut Verwaltung werden Am Mühlengraben (vor Grundstück Fatterschneider) nach dem Ausmähen die Ausspülungen kontrolliert und falls erforderlich, die Böschung gesichert.

In einigen Abschnitten des Bachlaufs wurden erhebliche Verunreinigungen (Rasenschnitt, Gehölz, Obst) festgestellt, welche entfernt werden mussten.
FB 4

14.7 Falscher Bericht in Wikipedia

Ein Bornumer Einwohner hat auf einen seines Erachtens falschen Eintrag hingewiesen.

14.8 Erdfall „An den Tröggen“

Es wurden wieder Absackungen festgestellt.
FB 4/ABK

14.9 Fahrrad an der B1

Der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass seit Längerem ein Fahrrad an einer Laterne angeschlossen war. Bevor es sichergestellt werden konnte, war es (vermutlicher Weise) gestohlen.

14.10 Dorferneuerung

Herr Scherenhorst hat eine Teilnahme verneint.

14.11 Kindergarten

Wegen zu geringer Kinderzahlen kann die Öffnungszeit in diesem Jahr nicht verlängert werden.

In diesem Zusammenhang berichtet Herr Klopschar von einigen Aktionen des Kindergartens.

15. Bericht der Verwaltung

Keine Mitteilungen

16. Anfragen und Anregungen

16.1 Grundwasserspiegel

Herr Scherenhorst berichtet von Wasserschäden in Kellern. Er bittet um Prüfung, wo u. in welchem Umfang der Grundwasserspiegel gestiegen ist.
ABK

16.2 Erdfall „An den Tröggen“

Herr Scherenhorst bittet zu prüfen, ob aus Sicherheitsgründen die Absackungen aufgefüllt werden müssen. Laut Gutachten darf kein Oberflächenwasser eindringen.
FB 4/ABK

16.3 Grünflächenpflege

Herr Beese beanstandet die teilweise schlechte Grünflächenpflege des BBH.
BBH

16.4 Mühlengraben

Herr Beer teilt mit, dass das Gitter abends sehr stark verstopft war und zur Säuberung der Bereitschaftsdienst des BBH gerufen wurde. Ihm wurde mitgeteilt, dass die Kosten eines Einsatzes vom Anrufer zu tragen wären. Er bittet um Klärung.
FB 4

16.5 Hausschäden auf dem Grundstück Meßling

Herr Beer weist auf die schlechter werdende Bausubstanz hin.
FB 4

16.6 Ruhezeiten

Herr Hädelt erkundigt sich, ob es Vorschriften zur Einhaltung von Ruhezeiten gibt. Herr Wagner bejaht dies und weist auf die Satzung hin.

16.7 Einsicht Klapperberg/B1 - Unfallgefahr

Herr Kretschmer weist auf die durch austreibenden Baumwuchs sehr schlechte Einsicht im Bereich „Am Klapperberg/B1“ hin.
FB 4/BBH

16.8 Denkmalschutz

Herr Meier bittet um eine entsprechende Liste für Bornum.
FB 4

16.9 Pausen der BBH-Mitarbeiter

Herr Meier erklärt, dass er bei Diana-Ruh 2 Fahrzeuge des BBH gesehen hat. Arbeiten der Mitarbeiter waren nicht festzustellen. Er weist auf Kosten hin und bittet um Klärung, ob es sich hier um zusätzliche Pausenzeiten handelte.
BBH

17. Schließung der Sitzung

Ortsbürgermeister Scherenhorst schließt um 22.05 Uhr die Sitzung.

.....
(Scherenhorst)
Ortsbürgermeister

.....
(Wagner)
Protokollführer

gesehen:

.....
(Hoppe)
Bürgermeister